

17.06.2022

Musik im Exil: Konzertabend im Ernst-Bloch-Zentrum

Unter dem Titel "Musik im Exil" lädt das Ernst-Bloch-Zentrum am Donnerstag, 23. Juni 2022, um 18 Uhr zu einem musikalischen Abend mit der Cellistin Katja Zakotnik und der Pianistin Naila Alvarenga ein. Elias Glatzle, Dramaturg für Musiktheater, Konzert und Tanz am Pfalztheater Kaiserlautern, wird als Moderator durch den Abend führen.

Gespielt werden Stücke von Fritz Kreisler (1875-1962), Jean-Baptiste Lully (1632-1687), Lera Auerbach (1973), Lukas Foss (1922-2009) und Bohuslav Martinů (1890-1959). Als Premiere wird eine Komposition des ukrainischen Komponisten Serhii Vilka aufgeführt. Serhii Vilka ist der Gewinner eines Kompositionswettbewerbes, der von Katja Zakotnik ausgeschrieben wurde und aus der Ukraine geflüchtete Komponisten anspricht.

Flucht, Vertreibung und eine ungewisse Zukunft sind Erfahrungen, die auch bedeutende Komponisten gemacht haben. Das Ernst-Bloch-Zentrum präsentiert einen musikalischen Abend, der von Fremdheit, Ferne und dem Erinnern handelt. Das Programm wird gefördert vom Kultursommer Rheinland-Pfalz, dem Kultursommer Ludwigshafen, der Landeszentrale für Politische Bildung Rheinland-Pfalz sowie der Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum.

Das Konzert beschließt als Teil des Rahmenprogramms die Ausstellung "Gurs 1940 - Die Deportation und Ermordung südwest-deutscher Jüdinnen und Juden", die seit dem 31. Mai im Ernst-Bloch-Zentrum zu sehen ist. Die Ausstellung erinnert an die Verbrechen an den Jüd*innen und ihre Nachgeschichte.

Es handelt sich um eine Ausstellung der Länder Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Saarland, erarbeitet und kuratiert von der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz Berlin, in Kooperation mit dem Bezirksverband Pfalz und der Landeszentrale für Politische Bildung Rheinland-Pfalz. Die Inhalte des regionalen Teils wurden kuratiert von Roland Paul. Eine Bildstrecke der Deportationen in Ludwigshafen von 1940 ergänzt die Ausstellung. Sie zählt zu den größten Bildstrecken jüdischer Deportationen in Deutschland. Das Fotomaterial wurde zur Verfügung gestellt vom Stadtarchiv Ludwigshafen.

Der Eintritt zum Konzert kostet 7 Euro, ermäßigt 5 Euro. Eine Anmeldung unter der E-Mail-Adresse anmeldung@bloch.de oder telefonisch unter 0621 504-2202 wird empfohlen. Nähere Informationen zu Konzert und Ausstellung gibt es im Internet unter www.bloch.de.

Hinweis an die Redaktionen:

Für Rückfragen steht Ihnen Christina Schüssler vom Ernst-Bloch-Zentrum unter Telefon 0621 504-3540 oder E-Mail an pres-se@bloch.de zur Verfügung.